Evaluation

Nach der Umsetzung einer Maßnahme sollte überprüft werden, ob die zuvor definierten Ziele tatsächlich erreicht wurden. Die Evaluation erfolgt dabei durch den Vergleich von Ziel und Ergebnis. Nur wenn Ziele eindeutig und messbar formuliert wurden, lässt sich der Erfolg einer Maßnahme objektiv bewerten.

Je nach Ergebnis können erfolgreiche Maßnahmen verstetigt und weiterentwickelt oder notwendige Anpassungen vorgenommen werden. Die Evaluation schafft damit die Grundlage für eine kontinuierliche Verbesserung der digitalen Vereinsarbeit.

Ziel: „Um die Verwaltungsprozesse effizienter zu gestalten, implementieren wir bis zum ersten Quartal 2020 eine Software auf unserer Vereinshomepage, die es den Vereinsmitgliedern ermöglicht, ihre Daten selbst zu verwalten."	
+2	Viel mehr als erwartet (Ziel 2019 erreicht und bereits weiterentwickelt)
+1	Mehr als erwartet (Ziel 2019 erreicht)
0	Ziel erreicht (2020)
-1	Weniger als erwartet (Ziel 2021 erreicht)
-2	Viel weniger als erwartet (Projekt gescheitert)

Was haben wir gelernt?

Jedes abgeschlossene Projekt liefert wertvolle Erfahrungen für zukünftige Vorhaben. Haltet deshalb die wichtigsten Erkenntnisse in Form von „Lessons Learned" fest. Dadurch entsteht ein Wissensspeicher, der den Verein bei zukünftigen Projekten unterstützt.

Dokumentiert insbesondere:

- Was hat gut funktioniert?
- Welche Herausforderungen sind aufgetreten?
- Welche Vorgehensweisen haben sich bewährt?
- Was sollte künftig anders gemacht werden?

Die systematische Auswertung hilft dabei, erfolgreiche Ansätze auszubauen und Fehler zu vermeiden.

	Was lief gut?	Was lief schlecht?	Was können wir zukünftig verbessern?
Planung	Erstellung eines Projektplans	Terminierung der Arbeitspakete	Realistische Zeitsetzung
Bestands-aufnahme	Bildung von Expertenteams	Auswertung der Ergebnisse	Gemeinsamer Workshop zur Diskussion der Ergebnisse
Handlungs-phase	Entwicklung von Maßnahmen	Detailtiefe der Maßnahmen	Kontaktaufnahme zu externen Beratern oder Anbietern zur Validierung der entwickelten Maßnahmen
Kommunikation	Kommunikation während Meetings	Kommunikation außerhalb von Meetings	Indirekte Kommunikation des Teams durch digitale Tools verbessern

Misserfolge als Chance nutzen

Nicht jede Maßnahme führt unmittelbar zum gewünschten Ergebnis. Misserfolge gehören zu Veränderungsprozessen dazu und bieten die Möglichkeit, bestehende Vorgehensweisen kritisch zu hinterfragen und weiterzuentwickeln.

Hilfreiche Fragen für die Analyse sind:

- An welchem Punkt sind Probleme entstanden?
- Welche Ursachen haben dazu geführt?
- Was hätte anders umgesetzt werden können?
- Welche Erkenntnisse lassen sich für zukünftige Projekte ableiten?

Ein offener Umgang mit Herausforderungen stärkt die Lernkultur im Verein und unterstützt eine nachhaltige Digitalisierung.

Digitalisierung als kontinuierlicher Prozess

Die Evaluation markiert nicht das Ende eines Projekts, sondern den Übergang in die nächste Entwicklungsphase. Da sich Rahmenbedingungen, Technologien und Erwartungen kontinuierlich verändern, sollten digitale Maßnahmen regelmäßig überprüft und weiterentwickelt werden. So wird Digitalisierung zu einem dauerhaften Verbesserungsprozess, der den Verein langfristig stärkt.

Details

Autor:
Alexander Otto Sportstiftung

Zuletzt aktualisiert:
Juli 2026

Mit Unterstützung von generativer KI bearbeitet.

Quelle:
Wie wird mein Sportverein digital? Ein Praxishandbuch zur Digitalisierung des Vereinssports